

| | |
|-------------------------|---|
| 1. Record Nr. | UNINA9910827221903321 |
| Titolo | Vermogen der Kirche-vermögende Kirche? : Beitrage zur Kirchenfinanzierung und kirchlichen Vermögensverwaltung // Ludger Muller, Wilhelm Rees, Martin Krutzler (Hg.) |
| Pubbl/distr/stampa | Paderborn : , : Ferdinand Schoningh, , [2015] ©2015 |
| ISBN | 3-657-77971-X |
| Descrizione fisica | 1 online resource |
| Disciplina | 254.8 |
| Soggetti | Church finance |
| Lingua di pubblicazione | Tedesco |
| Formato | Materiale a stampa |
| Livello bibliografico | Monografia |
| Nota di bibliografia | Includes bibliographical references. |
| Nota di contenuto | Preliminary Material / Ludger Müller, Wilhelm Rees and Martin Krutzler -- Vorwort / Ludger Müller, Wilhelm Rees and Martin Krutzler -- „Wie wenn ein Kamel durch ein Nadelöhr müsste ... " / P. Martin Krutzler -- Kirchenrechtliche Aspekte der Kirchenfinanzierung und das Kirchenbeitragssystem in Österreich / Wilhelm Rees -- Entstehung und Entwicklung der Kirchensteuer und des Kirchenbeitrags / Stephan Haering -- Kirchenfinanzierung in der Diskussion / Arnd Uhle -- Finanzierung der katholischen Kirche in der Schweiz / Claudius Luterbacher-Maineri -- Der Kirchenbeitrag in der täglichen Praxis / Wolfgang Paset -- Ist Österreichs Kirchenbeitragseinhebung seit der NS-Zeit durch Steuerwidmung für Kirchen und Staat ersetzbar? / Rudolf K. Höfer -- Spenden sammeln / Leo Maasburg -- Kirchengaustritt - Konsequenzen innerhalb der Kirche / Ludger Müller -- Eine arme Kirche für die Armen / Christoph Ohly -- Perspektiven eines Diözesanbischöfs auf die Frage der Kirchenfinanzierung / Klaus Küng -- Verzeichnis der Autoren / Ludger Müller, Wilhelm Rees and Martin Krutzler -- Wort des Dankes / Ludger Müller, Wilhelm Rees and Martin Krutzler. |
| Sommario/riassunto | Eine arme Kirche für die Armen? Oder eine vermögende Kirche, die viel vermag? Ein Beitrag zum Verhältnis von Kirche und Geld. Mit Paulus ruft uns die Kirche auch heute zu: »Ich suche ja nicht euer Geld, sondern euch!« Angesichts einer vermögenden Kirche wird dieser Satz vielleicht |

als purer Sarkasmus erscheinen. Doch auch Paulus hat für die Jerusalemer Gemeinde Geld gesammelt und war wirtschaftlich gesehen nicht untüchtig. Was hat Paulus also anders gemacht als die Kirche von heute? Wäre es besser, wenn die Kirche arm und unvermögend ist? Wäre sie dann nicht auch tatsächlich in mancher Hinsicht » unvermögend«? Was und wie viel kann eine vermögende Kirche in der gegenwärtigen Zeit bewirken?
